

# Inhalt

<b>Zum Thema</b>	<b>7</b>
<b>Die Elektrizitätsversorgung Oberschwabens bis 1909</b>	<b>9</b>
Die Anfänge der Elektrifizierung Oberschwabens	9
Erste Überlandwerke	10
Wer versorgt die Fläche?	13
Die Rißtisser Gruppe 1903 bis 1909	14
Die Tettlinger Gruppe 1907 bis 1909	18
<b>Die Oberschwäbischen Elektrizitätswerke (OEW)</b>	
<b>1909 bis 1918: Gründung und Bewährung</b>	<b>21</b>
Planung und erste Schritte. Das Argenprojekt	25
Beschluß und Sicherung der Stromversorgung	28
Bau des Leitungsnetzes	31
Ausbau trotz Weltkrieg	33
Kauf des Dampfkraftwerkes Ulm und Illerprojekt	34
Ausbau der Geschäftsstelle in Biberach	36
<b>Ausbau der Elektrizitätsversorgung und Beginn der Verbundwirtschaft 1919 bis 1933</b>	<b>37</b>
Bau der Illerkraftwerke	37
Kauf der Elektrizitätswerke der Argen AG	43
Pionier der Verbundwirtschaft in Deutschland ...	44
... und Österreich: die Vorarlberger Illwerke	44
Ausbau des Verteilernetzes	47
Finanzierung des Ausbaus	50
Verwaltung und Verbandsorgane	52
Bezirksverband Heimbachkraftwerk Freudenstadt	54
Weitere Zusammenschlüsse	60
<b>Die OEW und ihre Kunden</b>	<b>61</b>
Kommunales Unternehmen ...	61
... mit verbraucherfreundlichem Tarif	61

Elektrizität in Landwirtschaft und Haushalt	61	Auf dem Weg zur EnBW	90
Öffentlichkeitsarbeit und Werbung	64	Verkauf der Landesanteile	93
Gründung der „Elektrogemeinschaft OEW Oberschwaben“	64	OEW und EDF	94
Steigender Strombedarf	66	<b>Stromwirtschaft 2000</b>	<b>97</b>
<b>Der Zweckverband OEW 1933 bis 1938</b>	<b>67</b>	<b>Vertretung der OEW in Aufsichtsräten</b>	<b>99</b>
Vom Bezirksverband zum Zweckverband	67	<b>Förderung von Kunst und Kultur</b>	<b>101</b>
Die OEW im Dritten Reich	68	Farbabbildungen neuerworbener Kunstwerke	104
Ausbau der Verbundwirtschaft	70	<b>Mitglieder der OEW-Verbandsversammlung im Jahre 2000</b>	<b>153</b>
<b>Energieversorgung Schwaben (EVS) und OEW 1939 bis 1945</b>	<b>71</b>	<b>Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende der OEW 1945 bis 2000</b>	<b>155</b>
1939: Gründung der Energieversorgung Schwaben (EVS)	71	<b>Mitglieder des Verwaltungsrats der OEW 1950 bis 2000</b>	<b>157</b>
Hauptaktionär der EVS	74	<b>OEW-Vertreter in Aufsichtsräten seit 1945</b>	<b>159</b>
Anpassung der Satzung	75	<b>Verbandsverwaltung der OEW</b>	<b>161</b>
Festsetzung der Anteile	75	<b>Oberschwäbischer Kunstpreis</b>	<b>163</b>
<b>Von der Stunde Null zur Kreisreform.</b>	<b>77</b>	<b>Anhang</b>	<b>165</b>
<b>Die OEW in den Jahren 1945 bis 1973</b>	<b>77</b>	Quellen und Literatur	165
Erneuerung der OEW	77	Bildnachweis	165
Neuorganisation auf demokratischer Grundlage	79	Personenregister	166
Ausgleich zwischen OEW und EVS	82	Ortsregister	166
Ausbau der Beteiligung	82	Sachregister	167
Die Kreisreform von 1973	84		
<b>Neue Entwicklungen. Die OEW seit 1973</b>	<b>87</b>		
Rücklagen bilden oder ausschütten?	87		
OEW und Badenwerk	88		
Die Badenwerk AG Karlsruhe	88		
Mössingen wird abgefunden	90		